Wie bereits im Jahr zuvor veranstaltete der PC Heilbronn-Hohenlohe zusammen mit dem PCD am 20. Mai 2013 den PCD Club-Cup auf dem Eurospeedway in der Niederlausitz. Im Jahr 2000 als modernste Renn- und Teststrecke Europas eröffnet, erstreckt sich das Areal über eine Fläche von 370 Hektar und ist damit fast doppelt so groß wie das Fürstentum Monaco.











Fürstlich





ür den PCD Club-Cup hatte man die 4,534 Kilometer lange Grand-Prix-Strecke angemietet, die sowohl von der DTM, der europäischen Motorrad-WM, die erste Liga des weltweiten Motorradsports, genutzt wird. Fast 60 Starter hatten sich zum PCC angemeldet, viele davon waren Wiederholungstäter aus dem letzten Jahr. Das ansprechende Ambiente unseres Hotels, die Und wer wollte, konnte sich im angrenzenden Fälschermuseum »kulturell« bilden.





Nach dem Check-in und der Einschreibung fanden sich die angereisten Teilnehmer zum gemeinsamen Abend ein, den der Vorstand des PC Heilbronn-Hohenlohe mit einem herzlichen Empfang eröffnete. Als Ehrengast konnten wir den Präsidenten vom PCD, Dr. Fritz Letters, begrüßen, der uns als Instruktor und Streckenfotograf bei der Durchführung der Veranstaltung unterstützte. Unser Sportleiter Claus Kohler stellte die weiteren Instruktoren Alexander Schöbel, Bernie Wagner, Horst-Dieter Wessel und Gerry Haag vor. Anhand eines sehr informativen »on board«-Videos wurden die Teilnehmer auf die Besonderheiten der Strecke eingestimmt. Dann folgte der kulinarische Tagesordnungspunkt: Das Küchenteam hatte ein ausgezeichnetes 4-Gänge-Menü gezaubert. Zum Abschluss ließen die Teilnehmer den Abend an der Bar ausklingen.

Nachdem es am Sonntag eher schwül gewesen war, erwartete uns nach einer abkühlend-regnerischen Nacht frühlingshaftes und trockenes Wetter – ideal für einen schönen Veranstaltungstag. Nach der obligatorischen Fahrerbesprechung begann das Geführte Fahren der einzelnen Fahrgruppen, in dem jeder Teilnehmer Gelegenheit hatte, sich mit der Strecke vertraut zu machen und im Funkkontakt mit dem vorausfahrenden Instruktor seine Ideallinie zu finden. Im Freien Fahren vertieften die Gruppen bis zur Mittagspause ihr Fahrkönnen und feilten weiter an der Ideallinie. Nach einem köstlichen Büfett mit frisch Gegrilltem, verschiedensten Salaten und Brotsorten wurde es dann ernst: Die Teilnehmer absolvierten gruppenweise die beiden spannenden Wertungsläufe, in denen die Gleichmäßigkeit nach zwei verschiedenen Messverfahren ermittelt wird. Nach Abschluss des letzten Wertungslaufes fand – quasi als Ausklang – ein einstündiges Freies Fahren statt, bei dem jeder »Rundstrecken-Hungrige« weiter seine Runden drehen konnte, bis die schwarz-weiß karierte Flagge für diesen Tag das letzte Mal geschwenkt wurde. Alle Teilnehmer fuhren sehr diszipliniert, sodass die Veranstaltung alle mit einem unversehrten »Heilig's Blechle« verlassen konnten. Auf der stimmungsvollen Siegerehrung wurden Gerald Kuckenburg und Jochen Kümmerle vom Porsche Club Heilbronn-Hohenlohe als Gesamtsieger geehrt. Viele Teilnehmer verbrachten im Anschluss an ein gemütliches Beisammensein noch eine zweite Nacht im SeeHotel Großräschen, bevor sie am nächsten Morgen nach einem ausgiebigen Frühstück individuell die Heimreise antraten.

Das Porsche Zentrum Heilbronn betreute den PCD Club-Cup mit seinem erfahrenen Team und stand den Teilnehmern bei Problemen mit ihren Fahrzeugen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Für diese Unterstützung bedanken wir uns sehr. Ein großer Dank gilt auch den Organisatoren und den Helfern vom Porsche Club Heilbronn-Hohenlohe für ihren tatkräftigen Einsatz während der gesamten Veranstaltung. Der Zeitplan wurde so exakt eingehalten, dass man die Uhr danach hätte stellen können. Die Resonanz aus dem Teilnehmerkreis war durchweg in den höchsten Tönen positiv – und so freuen wir uns darauf, den PCD Club-Cup auch nächstes Jahr wieder am Lausitzring ausrichten zu können. Helge Haberhauer